



Bernd G. Rohloff – Vorstandsvorsitzender SVL – Heideblick 3b – 01099 Dresden

Dresden, 26. April 2022

Protokoll zum Verbandstag am 26.04.2021

Versammlungsleitung: Heiko Poland

Protokoll: Jens Gaitzsch

Präsidium weiterhin: Gudrun Czeyka, Bernd Rohloff

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung und Allgemeines und Bestätigung des Präsidiums und des Versammlungsleiters
 - Begrüßung der Versammlung inkl. Aller Gäste durch den Vorsitzenden des SVL, Bernd Rohloff
 - Gedenkminute für verdiente verstorbene Mitglieder des Stadtverbandes
 - Bestätigung des Präsidiums, der Tagesordnung und des Versammlungsleiters durch die Delegierten
 - Offizielle Eröffnung durch die Versammlungsleitung
 - Information über Teilnahme: 28 stimmberechtigte Teilnehmer anwesend, Liste liegt beim Vorsitzenden.
2. Auszeichnungen
 - Ehrungen übernimmt Bernd Rohloff
 - Auszeichnungen an Jonas Wagner (DSC) – Übergeben an Michael Gröscho.
3. Externe Vorträge
 - Kurzreferat durch Dr. Peter Lames, Sportbürgermeister der Stadt Dresden: Hervorheben der Bedeutung der Leichtathletik in Dresden und kurze Information zum neuen Steyerstadion (liegt im Plan)
 - Impulsvortrag von Prof. Grothkopp: Detailinformationen zum neuen Steyerstadion, inkl. Grundriss und Promo-Video. Expliziter Dank an alle Vereine, die mitgewirkt haben.
 - Dank an Prof. Grothkopp und Dr. Lames für die große Unterstützung bezüglich dieses Stadions. Beide haben diverse Nachfragen beantwortet.



Bernd G. Rohloff – Vorstandsvorsitzender SVL – Heideblick 3b – 01099 Dresden

4. Zum Geschäftsbericht 2021

- Vorstellung von Schwerpunkten des Berichts durch Bernd Rohloff (kompletter Bericht ist auf leichtathletik-dresden.de einsehbar)
- Mitgliederschwund durch die Corona-Pandemie ist überwunden, aber es sind noch leicht weniger als 2019
- KiLa-Start ist angelaufen. 2x KiLa Cup-Pokal (Wanderpokal) wurde angeschafft.
- Aufruf den Stammtisch und besonders die Terminkoordination dazu besser zu nutzen aktiver zusammen zu kommen
- Problematik von Parallelveranstaltungen bzgl. der Kampfrichter wird angesprochen
- Dank an alle, die Wettkämpfe ausgerichtet haben

5. Zum Finanzbericht 2021

- Vorstellung durch die Schatzmeisterin Gudrun Czeyka
- Details sind auf leichtathletik-dresden.de eingestellt
- Es wird auf die schwierige finanzielle Lage des Verbandes durch die Pandemie hingewiesen, da alle Wettkämpfe defizitär waren.
- Neue Vereinbarung mit dem Hochschulzentrum, um die Kosten des Bahnlaufs relativ niedrig zu halten
- Relativ hohes Defizit vorhanden, was durch Mitgliedsbeiträge der Vereine ausgeglichen werden

6. Bericht der Kassenprüfer

- Belegprüfung wurde durch Gabi Schneider und Ines Beier im April 2022 durchgeführt
- Alle Belege und Vorgänge wurden geprüft
- Alles wurde auf Richtigkeit bestätigt und der Schatzmeisterin gedankt

7. Information zur neuen Richtlinie zur Aufwandsentschädigung

- Durch Bernd Rohloff und Jens Gaitzsch gegeben
- Es wird auf der Verbandsseite eingestellt
- Diese Richtlinie kann von den Vereinen übernommen werden, es besteht aber keine Pflicht dazu

8. Aussprache zu den Berichten und Abstimmung BO

- Detlev Richter, SG Weixdorf: Aussprache KiLa und Wettkampforganisation, Problem der Übungsleiter wird angesprochen

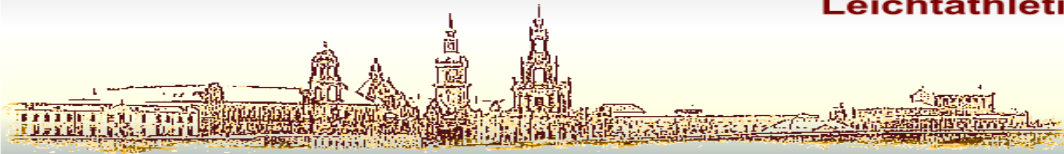


Bernd G. Rohloff – Vorstandsvorsitzender SVL – Heideblick 3b – 01099 Dresden

- Sebastian Plotz, SG Weißig: Ausführung wie in SG Weißig die Übungsleiter-Problematik angegangen wurde
- Lars-Detlef Kluger, Leiter des Stadtsportsbundes Dresden: Dank an alle Funktionäre in der Leichtathletik. Aufruf alle Mitglieder richtig zu melden und generell auf Richtigkeit und auf die Erhaltung des Breitensports zu achten. Alle sollten die Interessen des Sport mit breiter Brust vertreten. Runder der OB-Kandidaten des SSB am 4.5. wird beworben.

9. Schlussworte

- Dank an alle Debattenbeiträge
- Dank an alle, die sich aktiv in die Leichtathletik einbringen
- Dank allen die da waren
- Abschluss der Veranstaltung



Stadtverband Leichtathletik Dresden e.V.

Mitglied im Leichtathletikverband Sachsen und im Stadtsportbund Dresden

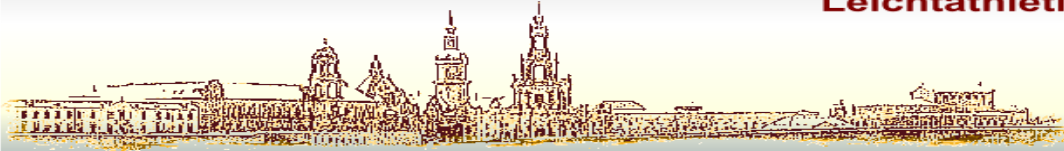
Geschäftsbericht für das Jahr 2021 f. Verbandstag April 2022

Vorstandsarbeit:

Mit den Erfahrungen aus dem ersten Pandemiejahr 2020 gingen wir mit etwas gedämpften Erwartungen in das Jahr 2021. Dennoch wollten wir soweit es die Rahmenbedingungen zulassen wieder Sportwettkämpfe auf hohem Niveau und mit steigender Beteiligung organisieren, um auch zu verhindern, dass durch die Reduzierung von Training und Wettkämpfen uns die Mitglieder verloren gehen. Wie im Folgenden noch aufgezeigt wird, konnte dies nur bedingt gelingen. Erneut wurden auch durch den LVS die avisierten Fördermittel nur zu 50 % ausgereicht, so dass wir nach wie vor mit hoher Sparsamkeit wirtschaften mussten. Beim Verbandstag, den wir als Wahlverbandstag im Mai mit Hygienekonzept in großem Saal (VIP-Lounge der EnergieArena) ausrichteten, konnten wir u.a. beschließen, die finanzielle Basis durch die erstmalige Erhebung von (wenn auch geringen) Mitgliedsbeiträgen zu stabilisieren, was sich natürlich erst ab 2022 auswirken wird.

Weitere Schwerpunkte unserer Vorstandsarbeit lagen in der Installation eines Kinderleichtathletik-Cups für unsere jüngsten Sportler der AK 8 und AK10, in der Weiterführung der Trainerausbildung am Standort, in der intensiven Begleitung der Stadtrangliste Dresden-Radebeul, die für das Jahr 2020 leider nicht zu einer Gesamtwertung geführt werden konnte, und in der weiteren Einarbeitung des Teams WK-Büro sowie der Feuertaufe für Chris Wetzig, der seit seiner Wahl als WK-Wart einige Herausforderungen in der Organisation und Durchführung von Wettkämpfen zu bewältigen hatte.

Trotz aller Höhen und Tiefen im Coronageschehen gelang es uns sowohl die Dresdner Kinder- und Jugendspiele im Juni, den Bahnlauf im September und die Dresdner Hallenmeisterschaften im November erfolgreich über die Bühne gehen zu lassen, wenngleich natürlich die Teilnehmerzahlen nicht mit den Vor-Corona-Jahren vergleichbar waren. Zusätzlich übernahmen wir die Ausrichtung der LM im Juli, was uns als Stadtverband mit wenigen Ehrenamtlichen sichtbar überforderte und für die Zukunft anderer Lösungen bedarf.



Stadtverband Leichtathletik Dresden e.V.

Mitglied im Leichtathletikverband Sachsen und im Stadtsporbund Dresden

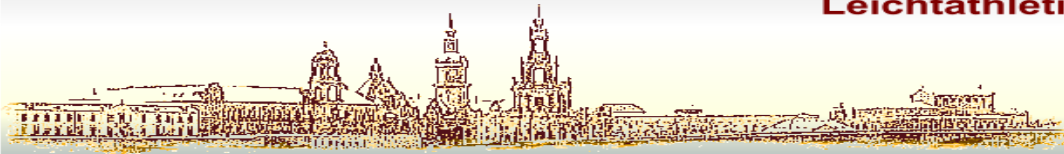
Seit dem letzten Wahlverbandstag hat der Vorstand eine intensive ehrenamtliche Arbeit geleistet. Auch im Jahr 2021 mussten wir einen Großteil unserer 11 Vorstandssitzungen über Videoplattformen durchführen und selbst die schon traditionelle Jahresabschlussitzung, wurde diesmal ein Opfer der Pandemie. Wie es dennoch gelungen ist, die Organisation und Durchführung von Wettkämpfen, die Sicherstellung der Sportarbeit der Dresdner Sportvereine mit Kampfrichtern und einem WK-Büro weiterzuentwickeln welche Anstrengungen unternommen wurden, um auch 2021 die eine oder andere Veranstaltung zu realisieren, werden wir u.a. im Folgenden berichten.

Aktiv nahmen wir soweit sie nicht auch Corona zum Opfer fielen, an den Beratungen des LVS und des SSB und des EB Sportstätten teil und vertraten die Interessen der Dresdner LA.

Zahlen, Daten, Fakten: Der Stadtverband LA Dresden hat im Jahr 2021 seine Vereins- und Mitgliederzahl weitgehend stabil gehalten. Für den ausscheidenden Förderverein konnte mit den Leichtathleten der Sportjugend Dresden ein neues Mitglied in unseren Reihen begrüßt werden. Bei den Mitgliederzahlen insgesamt mussten wir nach 2020 aus bereits genannten Gründen erneut einen Mitgliederverlust, diesmal auf unter 1400 (1396) hinnehmen, das sind 75 Mitglieder weniger als 2020. Die Vermutung, dies könnte auf Austritte besonders im Bereich der Kinder und Jugendlichen zurückzuführen sein, ist nur bedingt richtig. Zwar gab es einen Rückgang bei den Altersgruppen

„bis 6“ (9) und „7-14 Jahre“ (17), andererseits einen Zuwachs in der Gruppe „15-18 Jahre“ (15). Bemerkenswert ist in der Gruppe „27-40 Jahre“ ein Verlust von 25 Mitgliedern, von denen 11 beim TSV fehlen, der auch in der Gruppe „50-59 Jahre“ einen Aderlass von 12 Mitgliedern verzeichnete. Insgesamt auch durch ein Minus von 30 Mitgliedern in den Altersklassen bis 18 Jahre sind diesem Verein 2021 rund 60 Mitglieder „verloren gegangen“, das ist rund ein Drittel der Zahl von 2020 (194) und bedarf großer Anstrengungen in den nächsten Jahren, um die Mitgliederzahlen zu stabilisieren und Stück für Stück wieder zu erhöhen, vor allem im Nachwuchsbereich.

In Dresden sind nunmehr 750 männliche und 646 weibliche Mitglieder in den



Stadtverband Leichtathletik Dresden e.V.

Mitglied im Leichtathletikverband Sachsen und im Stadtsportbund Dresden
Vereinen bzw. Abteilungen organisiert, darunter noch 21 Bambinis bis 6 Jahre,

von denen die Mehrzahl (16) im CLV organisiert sind. Eine immer noch erfreuliche Anzahl von 546 Jungen und Mädchen im Alter von 7 – 14 Jahren trainiert in den Vereinen. Im Vorjahr lag diese Zahl noch bei 563. Nehmen wir noch die 207 Mitglieder von 15 – 18 Jahren dazu, kann man feststellen, dass unsere Vereine sich auf 774 (2020: 785) Nachwuchssportler stützen – eine immer noch starke Basis, die wir versuchen sollten über das Jugendalter hinaus in unseren Vereinen zu erhalten, denn es sind weit mehr als die Hälfte unserer Gesamtmitglieder im SVLD.

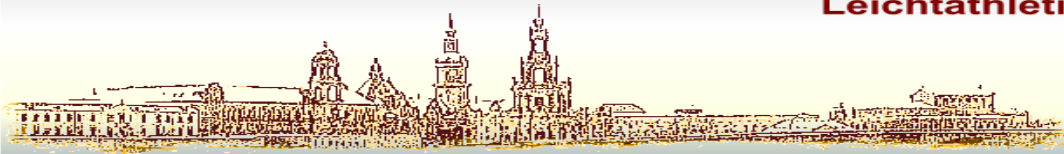
431 (2020: 465) Männer und Frauen sind älter als 40 Jahre und bilden den Rückhalt für unseren Seniorenbereich, der in den höheren Altersklassen aktive sportliche Betätigung bedeutet.

Da wir alle wissen, wie sich aktives Sporttreiben auf ein gesundes Altern auswirkt, sollten wir in den Vereinen auch aktiv um die „jungen Rentner“ werben, die nicht nur Zeit für regelmäßiges Training finden, sondern auch häufig das Rückgrat der Organisatoren, Vorstandsbesetzungen; Kampfrichter und weiterer Funktionäre bilden.

Ohne dass genaue Zahlen davon erhoben werden, ist zu vermuten, dass es etliche Vereine gibt, deren Durchschnittsalter vorstandsseitig oberhalb der „50+“ liegt. Ein sehr aktiver Dresdner LA-Verein hat z.B. einen Vorstand mit einem Durchschnittsalter von zurzeit 74 Jahren und dabei ein reges sportliches und auch sonstiges Vereinsleben.

Obwohl durch die äußeren Umstände bedingt auch 2021 die Teilnehmerzahl an den für Dresden ausgeschriebenen Veranstaltungen – speziell auch den Dresdner Kinder- und Jugendspielen, relativ gering war, muss es unser Ziel bleiben, diese Zahlen zu stabilisieren und kontinuierlich wieder zu erhöhen. Dazu sollte ein „Leichtathletik-Stammtisch“ noch im April beitragen, bei dem wir Möglichkeiten besserer Terminkoordinierungen und Abstimmung von auszutragenden Disziplinen für die stattfindenden Wettkämpfe beraten wollten um Überschneidung/Doppelungen möglichst zu verhindern und unser Potenzial an Wettkampfororganisatoren zielgerichtet zu nutzen. Obwohl diese Thematik verbal sehr begrüßt wurde, mussten wir den Termin wegen mangelnder Anmeldungen kurzfristig absagen. Wir möchten den Verbandstag nutzen, um dieses Thema ergebnisorientiert zur Diskussion zu stellen.

An dieser Stelle bedankt sich der Stellvertreter des Vorsitzenden, Wolfgang Weber, für die gute Zuarbeit durch die Vereine, die uns diese statistischen Überblicke ermöglichen.



Stadtverband Leichtathletik Dresden e.V.

Mitglied im Leichtathletikverband Sachsen und im Stadtsporbund Dresden

Seit vergangenem Jahr ist in unserem Stadtverband eine Leichtathletikabteilung des Vereins Sport&Jugend Dresden als Mitglied registriert, die sich vor allem mit bisher 20 Mitgliedern von 7 – 18 Jahren der Nachwuchsförderung annimmt.

Wir

begrüßen diesen Verein in unserem Stadtverband und hoffen auf eine künftige gute und aktive Zusammenarbeit.

Nach wie vor agiert in Dresden auch die Laufszene, die wiederum 2021 auch in der schwierigen Coronazeit durch die Organisation internationaler Wettkämpfe Top-Athleten eine Plattform für die Meisterung von Herausforderungen bot, um sich auf ihre Events vorbereiten zu können. Das half sowohl unserer Landeshauptstadt, im nationalen Rahmen im Fokus zu bleiben, als auch Nachwuchsathleten, die unmittelbar hochklassige Wettkämpfe erleben konnten.

Wettkämpfe in Dresden

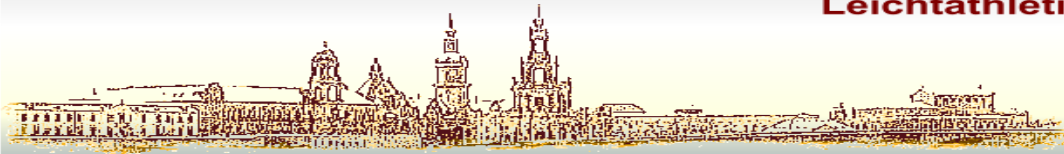
Im Jahr 2021 kam das Wettkampfgeschehen nach der langen Durststrecke Stück für Stück wieder in Fahrt.

Wie schon im Jahr 2019 hat der Stadtverband in eigener Verantwortung die Dresdner Kinder- und Jugendspiele, den Bahnlauf sowie die Hallenmeisterschaften ausgetragen, sowie die Landesjugendmeisterschaften gastgebend betreut.

Die **Dresdner Kinder- und Jugendspiele** wurden auch 2021 wieder, und zum letzten Mal im alten Heinz-Steyer-Stadion durchgeführt.

Insgesamt war die Veranstaltung dank des Einsatzes vieler ehrenamtlicher Helfer und Betreuer trotz der vorhandenen Corona-Auflagen sehr gelungen. Die Kritikpunkte der letzten KJS 2019 wurden gut umgesetzt und trotz des ständigen Wechsels der Corona-Regelungen wurde die Veranstaltung positiv angenommen.

Für die kommenden Jahre, während der Umbaumaßnahmen im Heinz-Steyer-Stadion, werden die DKJS im Philipp-Müller-Stadion, dem Sportkomplex in der Bodenbacher Straße. stattfinden.



Stadtverband Leichtathletik Dresden e.V.

Mitglied im Leichtathletikverband Sachsen und im Stadtsporbund Dresden
Der **Bahnlauf** musste auch 2021 erneut vom Mai in den September verschoben werden, um überhaupt eine Möglichkeit der Ausrichtung zu haben. Am 01.09. angesetzt kollidierte er nunmehr mit der Laufszene, die ihre Team-Challenge

eben auf den gleichen Termin verschoben hatte. Dies führte neben den Semesterferien der Studenten, was uns erstmalig die Austragung der Studentenmeisterschaften massiv sabotierte, dazu, dass es diesmal eine kleine (aber feine), dennoch sehr gut organisierte Veranstaltung wurde, bei der die Preise für die Sieger aus einem privaten Weinkeller gesponsort wurden.

Im 5000 m-Rennen siegte erneut wie schon 2020 Stefan Zschoche (AK65) vom CLV und das in einer Zeit von 21:04,2 Min., die exakt 5 Zehntelsekunden unter der des Vorjahres lag – imposant. Bernd Mizera (VfL Dresden-Bühlau) und Wolfgang Preuße (Dresden-Marathon e.V.) komplettierten das Podest schon mit Rückständen von 3 bzw. 6 Minuten.

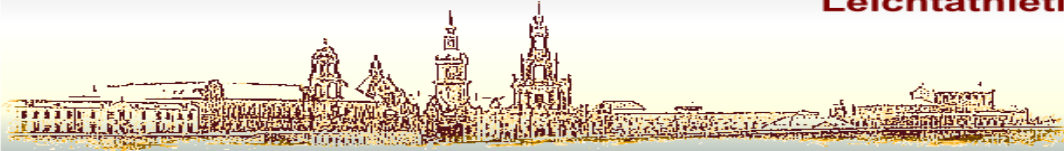
Bei den Damen setzte sich diesmal Ute Baldauf vom VfL Dresden-Bühlau, Dritte des Vorjahres, in einer Zeit von 23:06 Min. durch. Sie konnte ihre Vereinskollegin, Heike Hänsel, um gut 20 Sekunden distanzieren. Hier komplettierte Anja Fischer vom TSV Dresden, die gut 2 Minuten nach der Siegerin eintraf, das Siegertrio.

Bei der Königsstrecke des Bahnlaufs, den 10000 m, konnte sich diesmal Thomas Porebski, der Dritte des Vorjahres durchsetzen, der im Endspurt noch eine gute halbe Minute unter 35:00 Minuten blieb und damit Thomas Lehmann und Filip Lau (Laufgruppe Dresden) um gut zwei Minuten distanzierte. Die Dresdner Spitzenläufer waren zum Großteil bei der Team-Challenge unterwegs, so dass sich diesmal die zweite Reihe spannende Duelle liefern konnte.

Die **Hallenmeisterschaften 2021** im November waren nach der längeren Wettkampfpause ein würdiges Kräftemessen der Leichtathleten im Bereich der AK bis 15 Jahre incl. der Beteiligung von Gaststartern aus dem Nachbarland Tschechien.

Dank zahlreicher Sponsoren konnten den Siegern und Platzierten auch dieses Jahr kleine Souvenirs überreicht werden.

Hier konnte das Team WK-Büro auch weitere Erfahrungen sammeln.



Stadtverband Leichtathletik Dresden e.V.

Mitglied im Leichtathletikverband Sachsen und im Stadtsporbund Dresden
Gut unterstützt wurde diese HM auch durch den Gastgeber, den DSC, die installierte Zeitmesstechnik bewältigte alle Herausforderungen und durch den Caterer, Jan Peuker mit seiner Crew, wurde auch unter den gegebenen Einschränkungen für das leibliche Wohl von Aktiven, Teilnehmern und Organisatoren gesorgt.

Außerdem waren wir an den **Jugendlandesmeisterschaften** in Dresden beteiligt. Unser Dank gilt an dieser Stelle allen Vereinen und Sportfreunden, die uns trotz zum Teil widriger Umstände dabei tatkräftig unterstützt haben.

Bewährt hat sich grundsätzlich dabei die bargeldlose Anmeldung und Abrechnung, die für das dafür verantwortliche Team eine Menge Erleichterungen brachte und für die Zukunft so beibehalten werden sollte. Die Sportanlagen in der Bodenbacher Straße werden für die Zeit der Bauarbeiten im Heinz-Steyer-Stadion Domizil für die meisten LA-Wettkämpfe in Dresden bis Herbst 2023 sein.

Auch die anderen Dresdner Vereine haben den Sommer intensiv ausgenutzt. Der Dresdner SC hat neben einigen kleinen Sportfesten auch wieder sein Jugendmeeting durchgeführt.

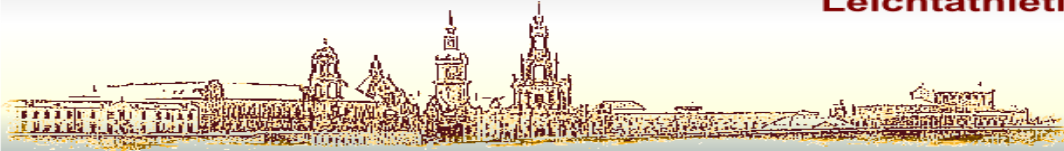
Dieses gut organisierte Meeting ist eine Veranstaltung, die mit jedem hochkarätigen Leichtathletikwettbewerb mithalten kann und der Leichtathletik in Dresden für die geplante DM 2024 gute Impulse vermittelt.

Auch der Post SV mit seinem 33. Jugendsportfest und die Wettkämpfe des Citylaufvereins präsentierten sich sehr gut nach der langen Wettkampfpause. Dafür ein herzliches Dankeschön an alle Organisatoren und Mitstreiter, die den Kindern und Jugendlichen in der Coronazeit ein Ziel und einen Ort geboten haben, sich zu vergleichen und zu begegnen.

Kinderleichtathletik

Veranstaltungen:

Auch im Jahr 2021 wurde im Raum Dresden am 03.10. mit dem "Tag der Kinderleichtathletik" zum 2.Mal ein Wettkampf dieser Art nach den Vorgaben



Stadtverband Leichtathletik Dresden e.V.

Mitglied im Leichtathletikverband Sachsen und im Stadtsporbund Dresden des DLV durch die SG Weißig im eigenen Sportpark für die AK U08 und U10 durchgeführt.

Dabei gingen etwa 100 Kinder an den Start in herausfordernde und begeisternde Wettkämpfe. Damit wurde der Grundstein für den Dresdner KiLA-Cup gelegt, der ab 2022 bereits drei Veranstaltungen dieser Art umfassen wird.

Teilnehmende Vereine am 03.10.21 waren: DSC, Post SV, VfL Bühlau, HSG Zittau, SV TuR Dresden, TSV Cossebaude, LSV Pirna, SG Weißig.

Darüber hinaus wurden auch im Jahr 2021 für die AK U08, U10 und U12 bei Wettkämpfen im Raum Dresden klassische Leichtathletikdisziplinen angeboten (60m Sprint, Weitsprung, Schlagball Wurf).

Perspektive:

Für 2022 ist ein Cup Wettbewerb im Rahmen der Kinderleichtathletik mit 3 Ausrichtervereinen für die AK U08 und U10 gem. den Vorgaben des DLV geplant.

Die Ausschreibungen, Zeitpläne, Disziplinbeschreibungen und Wettkampfregeln wurden in guter Zusammenarbeit von Sebastian Plotz mit Andreas Hanßke auf einer neu gestalteten Internetseite des SVLD bereitgestellt.

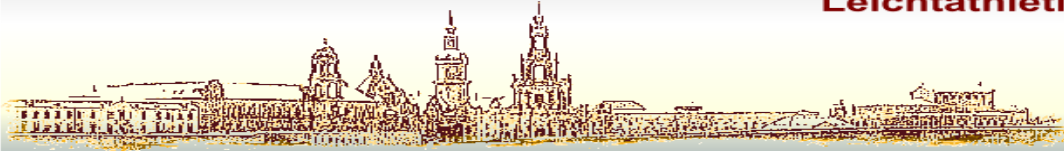
Darüber hinaus werden auch im Jahr 2022 für die AK U08, U10 und U12 bei Wettkämpfen im Raum Dresden klassische Leichtathletikdisziplinen angeboten.

Reserven:

Für die kommenden Jahre ist ein kontinuierlicher Ausbau der KiLA-Cup Serie mit 5 Vereinen als Ausrichter geplant.

Das KiLA Konzept soll zukünftig für die Dresdner Leichtathletikvereine fester Bestandteil des Leichtathletiktrainings sein. Das Training und die Durchführung von KiLA-Wettkämpfen soll allen Dresdner Vereinen bekannt und realisierbar sein.

Die Dresdner Vereine sollen für die Dresdner Grundschulen Ansprechpartner für die Durchführung von Kila Wettkämpfen sein und zukünftig bei der Durchführung von KiLA-Wettkämpfen unterstützen.



Stadtverband Leichtathletik Dresden e.V.

Mitglied im Leichtathletikverband Sachsen und im Stadtsportbund Dresden

Auch allen weiteren Ausscheiden der Vereine gilt großes Lob, wie z.B. den Sportfesten der TSV Cossebaude oder der SG Weißig oder den Veranstaltern der Stadtranglistenwettkämpfe... Sie alle hier zu erwähnen würde den Rahmen sprengen.

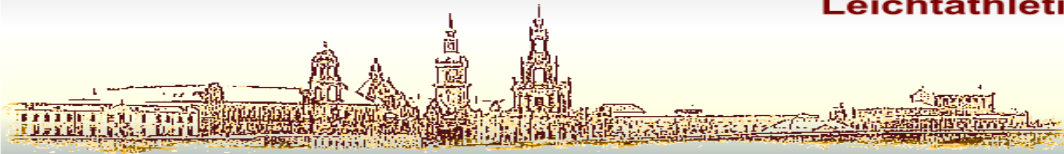
Stadtrangliste Dresden/Radebeul

Schon im zweiten Jahr in Folge, konnten wegen der Pandemie nicht alle ausgeschriebenen und vorbereiteten Wertungsläufe tatsächlich stattfinden.

Konkret waren es nur drei, und damit gingen nur ein Drittel der geplanten Wettkämpfe tatsächlich auch über die Bühne. Diese Zahl entspricht auch der Zahl der Wertungsläufe im Jahr 2020. So sind es insgesamt sechs Veranstaltungen, deren Ergebnisse in die zusammengezogene Auswertung der Stadtrangliste 2020/2021 einbezogen wurden. Damit hatten die Sportler nur wenig Möglichkeiten, sich unter Wettkampfbedingungen miteinander zu vergleichen. Wie sich aus den Zahlen ergibt, führte diese anhaltende Situation auch zu sinkenden Zahlen sowohl bei den Teilnehmern, wie auch bei den Teilnahmen insgesamt. Während 2020 an den drei Veranstaltungen 171 Läufer insgesamt 275 Mal starteten, waren die Zahlen 2021: 138 bzw. 235. Im Vergleich dazu nahmen 2019 noch 428 Sportler an den Wettkämpfen der Stadtrangliste (9 Läufe) teil. Offensichtlich führt die Pandemie und die damit einhergehenden eingengten Möglichkeiten Laufveranstaltungen durchzuführen und daran teilnehmen zu dürfen, zur gewissen Entwöhnung bei potenziellen Teilnehmern. Diesem Trend gilt es entgegenzuwirken.

Immerhin gelang es mit der erstmaligen Austragung des gut besuchten Hochlandlaufes ein neues Lauferlebnis in den Cup einzufügen, das sicher eine gute Zukunft haben wird.

Ein weiteres positives Zeichen gibt es außerdem noch: So konnten wir vor kurzem nach einem Jahr Pause endlich eine attraktive offizielle Siegerehrung der Stadtrangliste durchführen und damit hoffentlich die Jahre mit mehrheitlich ausgefallenen Veranstaltungen hinter uns lassen bzw. bei den Sportlern den „Wettkampfhunger“ wieder wecken.



Stadtverband Leichtathletik Dresden e.V.

Mitglied im Leichtathletikverband Sachsen und im Stadtsportbund Dresden

Vielen Dank an die Veranstalter, die nach wie vor bei der Stange sind und trotz der Widrigkeiten mit ihren Veranstaltungen helfen, dass die traditionsreiche Stadtrangliste Dresden/Radebeul weitergeführt werden kann. Mut macht dabei auch, dass bereits jetzt, im April, die ersten drei diesjährigen Wettkämpfe mit dem Radebeuler Wintercross, dem Wolfshügelcross (gleichzeitig Dresdner Stadtmeisterschaften) und dem Wilischlauf erfolgreich und mit guten Teilnehmerfeldern über die Bühne gegangen sind und dass mit drei weiteren Läufen, die im Mai anstehen dann schon die Anzahl der vergangenen beiden Jahre zusammen erreicht wäre – das lässt stark hoffen.

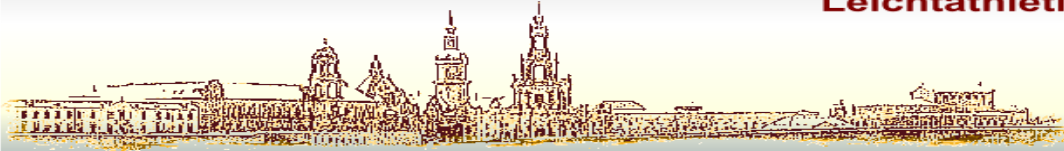
Besonders freuen wir uns, dass mit dem durch den TSV wieder zum Leben erweckten traditionellen „Lugturmlauf“ wieder eine herausfordernde und landschaftlich sehr eindrucksvolle Laufveranstaltung im Oktober auf alle Läufer wartet.

Unserem Auswerter, Frank Fiedler, gilt an dieser Stelle ein besonderes Dankeschön, der es geschafft hat, trotz aller Widrigkeiten, den Stand der Wertungen über das gesamte Jahr für alle auf unserer Website sichtbar zu machen. Es gab auch kaum Einsprüche, die für die Ergebnisfindung zu berücksichtigen waren.

Dem Citylaufverein gelang es erneut, viele seiner Mitglieder für eine Teilnahme an den Wettkämpfen zu mobilisieren, was ihm zum zweiten Mal in Folge den Sieg in der Mannschaftswertung vor der TSV und den jahrelang erfolgsverwöhnten Sportlern des VfL Dresden-Bühlau sicherte.

Beeindruckend ist natürlich erneut auch, dass durch die Laufszene Event GmbH auch 2021 nach vielfältigen Möglichkeiten gesucht wurde, unter Pandemiebedingungen adäquate Veranstaltungen zu organisieren und dabei neue Formate gefunden wurden, die Dresden den Titel „Laufhauptstadt Deutschlands“ durchaus auch in Zukunft verdient erscheinen lassen, zu führen.

Der Vorstand des Stadtverbandes, dessen Mitglieder sich in verschiedensten Funktionen ebenfalls aktiv in dieses Geschehen einbrachten, möchte ausdrücklich



Stadtverband Leichtathletik Dresden e.V.

Mitglied im Leichtathletikverband Sachsen und im Stadtsporbund Dresden den veranstaltenden Vereinen und dem Sportstättenbetrieb für ihren Einsatz, Schritt für Schritt attraktive Leichtathletikveranstaltungen dauerhaft in Dresden zu etablieren, Dank sagen. Allen denjenigen, die mit viel Initiative, Mut und Umsicht unter den komplizierten Bedingungen des Jahres 2021 dafür sorgten, dass die Leichtathletik in Dresden nicht völlig dem Virus zum Opfer fiel, gebührt dabei noch besonderer Dank.

Unseren Kampfrichtern, Sprechern und Auswertern, die mit für die hohe Qualität vieler Veranstaltungen verantwortlich zeichneten, sei hier ein eigenes Kapitel gewidmet:

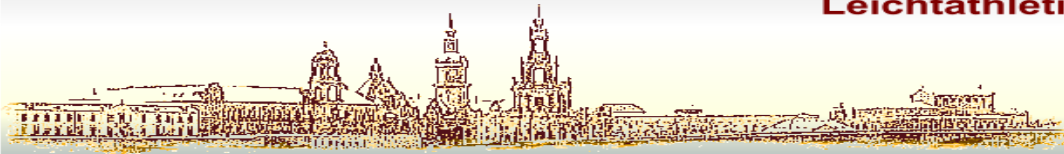
Unterstützung der Wettkampfororganisation:

1. Kampfrichterarbeit:

Das Jahr 2021 war auch für die Kampfrichter stark durch die Pandemie geprägt, aber es konnte ein guter Personalstamm gehalten werden. Insgesamt konnten 44 aktive KampfrichterInnen und 6 AnwärterInnen an den LVS gemeldet werden. Im Vergleich zum Jahr vor der Pandemie (2019) ist diese Summe exakt gleich. Der Vergleich ist sinnvoll, da 2020 aufgrund der Pandemie keine Kampfrichter gestrichen wurden. Insofern gibt es Hoffnung, dass durch die weiteren Grundlehrgänge ab 2022 der Personalstamm aufgebaut werden kann. Innerhalb der Qualifikationsstufen gibt es aber kleine Unterschiede. Es konnten 2021 2 Obleute mehr (8 statt 6), aber auch 2 Schiedsrichter weniger (9 statt 11) gemeldet werden. In der Kategorie der nationalen Kampfrichter gibt es weiterhin nur eine Person.

Mit Blick auf die Vereine ist eine Häufung auf die großen darunter weiterhin offensichtlich. Der DSC hat als größter Verein 12 Kampfrichter:innen, gefolgt vom Citylaufverein mit 9 und dann folgt der Post SV mit 8 Kampfrichter:innen. Ohne Vereinszuordnung sind 7 Kampfrichter:innen, wobei dies durch die Fluktuation in Zuzügen zum Teil erklärbar ist.

Im Bereich der Spezialisten ist die Entwicklung jedoch weiterhin durch Engpässe gekennzeichnet. Das betrifft insbesondere die Gerätekontrolle, wo es derzeit niemandem im Kreis Dresden gibt (aber 1x Meißen, 1x Freital). Im Aufruf



Stadtverband Leichtathletik Dresden e.V.

Mitglied im Leichtathletikverband Sachsen und im Stadtsporbund Dresden konnten neue Personen gewonnen werden, hier hatte Dresden aber einfach Glück durch Zuzug. Im Startbereich war es ebenfalls Glück durch Zuzug, der den Aufbau einer AG Start ermöglichte, welche den noch vorhandenen Engpass hier durch gezielte Aus- und Weiterbildung beheben kann. Im Bereich der Zeitmessung wird durch den Betrieb der Anlage des DSC langsam ein neuer und alter Stamm an Zeitmesstechnikern aufgebaut.

Dank der Laufszenen gab es bereits im März einen Wettkampf (Marathon im Großen Garten) und ab Mai ging die normale Wettkampfsaison in Dresden los. Insgesamt gab es 11 Wettkämpfe in der Freiluftsaison und 3 Hallenwettkämpfe, welche durch die Dresdner Kampfrichter:innen abgesichert wurden. Der Großteil der Veranstaltungen konnte durch internes Personal abgesichert werden. Intern

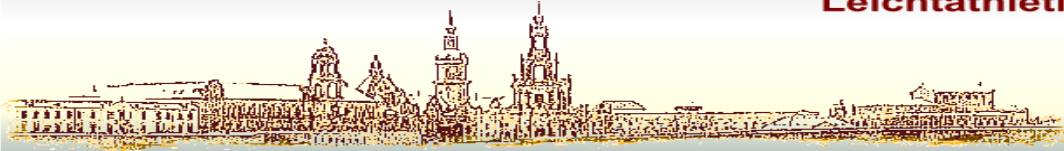
meint hier Dresden, Freital, Pirna und Meißen gemeinsam, da das Dresdner Umland immer eng zusammenarbeitet. Besonders bei den Landesmeisterschaften im Stadion Bodenbacher Straße waren auch diverse Externe eingesetzt (also aus dem Raum Chemnitz und Leipzig).

2. Team Wettkampfbüro:

Das Team Wettkampfbüro besteht aus vier Mitstreitern. 2021 war das Team bei diesen drei Wettkämpfen beteiligt:

- Dresdner Stadtmeisterschaft am 20.06.2021 im Heinz-Steyer-Stadion mit 184 gemeldeten Teilnehmern
- 33. Kinder- und Jugendsportfest Post SV Dresden am 19.09.2021 im Heinz-Steyer-Stadion mit 208 gemeldeten Teilnehmern
- Hallen-Stadtmeisterschaft am 06.11.2021 in der DSC Halle mit 115 gemeldeten Teilnehmern

Die Wettkämpfe wurden unter den jeweils geltenden Corona-Bedingungen veranstaltet. Das war sicher ein Grund dafür, dass die Teilnehmerzahlen deutlich geringer ausfielen, als in den Jahren davor.



Stadtverband Leichtathletik Dresden e.V.

Mitglied im Leichtathletikverband Sachsen und im Stadtsporbund Dresden
Da 2020 nur ein Wettkampf vom Team bestritten werden konnte, machte sich die längere Pause bemerkbar. Die Erfahrungen müssen neu gesammelt und gefestigt werden.

Anfragen sowie An- und Abmeldungen können an die E-Mail-Adresse wkbuero@leichtathletik-dresden.de geschickt werden. Wenn möglich, sollte das Medium LADV für die Anmeldungen zum Wettkampf genutzt werden.

3. Sprecherszene

Durch die Aufnahme von J. Riedel DSC in die Kommission Sprecher des LVS ist es gelungen eine Verstärkung in dieser Position auch für den SVL zu erreichen.

Neu seit 2022 hinzugekommen ist Lukas Kirchberg. Als DSC - Übungsleiter studiert er in Dresden und hat einen Sprecherlehrgang beim DLV absolviert. Für den SVL ist er bedingt einsetzbar.

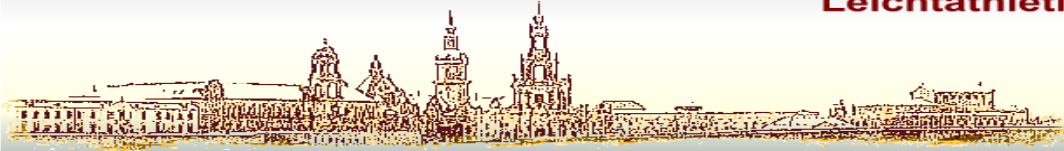
An dieser Entwicklung, neue Sprecher zu gewinnen, gilt es weiter zu arbeiten.

Trainer-Aus- und Weiterbildung

Erstmals wurde in Weissig die C-Trainerausbildung des LVS durchgeführt. Mit 23 Teilnehmern aus unserer Region war die im Mai und Juni an drei Wochenenden durchgeführte Ausbildung vollständig ausgebucht. Das erste Wochenende fand digital, die anderen im Sportpark Weissig statt.

Öffentlichkeitsarbeit

Dank der intensiven Unterstützung des Sportfreundes Dr. Andreas Hanßke verfügt der SVLD über eine aktuelle und informative Website (www.leichtathletik-dresden.de), die sowohl eine Übersicht über eine große Vielfalt an Wettkämpfen, als auch interessante Berichte (u.a. über die Stammtische, die von uns veranstalteten Wettkämpfe und die SRL incl.



Stadtverband Leichtathletik Dresden e.V.

Mitglied im Leichtathletikverband Sachsen und im Stadtsporthbund Dresden (Siegerehrung) enthält. Hinsichtlich der Sponsorengewinnung für die Durchführung unserer Meisterschaften gilt es noch Reserven zu erschließen bei Firmen/Organisationen, die sich vorstellen können, sich für die Förderung des Kindersports zu engagieren.

Auszeichnungen/Ehrungen:

Zum Stand Auszeichnungen:

Im Jahr 2021 gab es aufgeteilt auf die Vereine Post SV /Bühlau/DSC

6 Auszeichnungen mit der Ehrennadel des LVS

2 Gold / 2 Silber / 2 Bronze

Für 2022 sind zurzeit 3 Anträge mit der Ehrennadel in Silber durch den

Citylaufverein (betrifft GF der Laufszenen) in der Einreichungsphase und

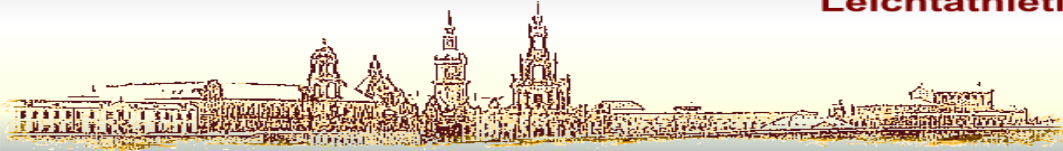
2 Sportfreunde konnten mit der Ehrenplakette des SVL für ihre jahrzehntelange erfolgreiche Arbeit geehrt werden.

Darüber hinaus konnten wir anlässlich unseres Wahlverbandstages 2021 vier aktive, erfolgreiche Sportler mit Ehrennadeln unseres Stadtverbandes auszeichnen, darunter drei vom DSC und eine Sportlerin des VfL Dresden-Bühlau.

Wie jedes Jahr möchten wir darauf verweisen, dass Auszeichnungen und Ehrungen des DLV, LVS, Landessportbundes besser genutzt werden sollten.

Nach unserer Meinung gibt es viele die in unseren Vereinen eine gute Arbeit leisten. Ein guter Anlass dafür sind immer Jubiläen (sowohl der Vereine als auch von Einzelpersonen) und größere Wettkämpfe, die dann einen würdigen Rahmen für die Überreichung der Auszeichnungen bedeuten, Gleichzeitig der Hinweis das Auszeichnungsvorschläge über den SVL einzureichen sind.

Für das Vorhaben, die Deutschen Meisterschaften in der LA im Jahre 2024 nach Dresden zu holen, wird nunmehr, rund zwei Jahre vorher, die heiße Phase eingeläutet. Dabei gilt es, zunächst einmal klare Festlegungen zu treffen, wie



Stadtverband Leichtathletik Dresden e.V.

Mitglied im Leichtathletikverband Sachsen und im Stadtsporbund Dresden die große Kompetenz vieler Haupt- und Ehrenamtler in der Landeshauptstadt zielstrebig für die Vorbereitung eines solchen Höhepunkts genutzt werden soll. Unsere Mitglieder sind bereit, sich da mit ihren Ideen, Fähigkeiten und großem Engagement einzubringen, um mit diesen DM ein Signal für zukünftige anspruchsvolle LA-Wettkämpfe in der traditionsreichen Elbestadt zu senden.

Wir wünschen allen Aktiven und Unterstützern in unseren Vereinen beste Gesundheit und weitere Erfolge bei der Entwicklung der LA in DD. Danke.

Bernd Rohloff

Vorsitzender SVLD

Richtlinie für die Aufwandsentschädigungen im Stadtverband Leichtathletik Dresden (2022)

Aufwandsentschädigung:

Einsatz im Kampfgericht	Kampfrichterentschädigung
Einsatzleiter:	13,00 €
Schiedsrichter	10,00 €
Obmann:	8,00 €
Kampfrichter:	7,00 €
Helfer:	5,00 €
Bedienpersonal Weit-/ und Zeitmesstechnik:	10,00 €
Weitere Positionen	
Sprecher	15,00 €
Mitarbeiter Sprecher	10,00 €
Gesamtleiter	16,00 €
Wettkampfleiter	13,00 €
Finanzverantwortlicher	13,00 €
Mitarbeiter Meldebüro, Siegerehrung, Platzbau	7,00 €
Leitung Auswertung	3,00 €/h und zusätzlich 5,00 €
Mitarbeit Auswertung	2,50 €/h

Aufschlag lange Veranstaltungen:

bei Tagesveranstaltungen 6 Stunden Wettkampfzeit und länger generell: 5 Euro Aufschlag (Es zählt die Veranstaltungslänge)

Bei sehr kurzen Veranstaltungen von max. 3h Wettkampfzeit generell 2 Euro Abschlag.

Fahrgeld:

ÖPNV:

Pauschal **5.00 €** für Zone Dresden und **9.00 €** für 2 VVO-Zonen.

PKW:

0,30 Euro pro km und **0,02 Euro pro km** für jeden Mitfahrer/Techniktransport

Bei Bedarf: Abrechnung von Kosten auf Beleg (Fahrkarte/ Parkgebühren)

Beispiel 1: Typische Stadtmeisterschaft

	Anzahl	Aufwandsentschädigung (€)	Aufschlag (€)	Fahrgeld (€)	Summe	Gesamt
Einsatzleiter	1	13	5	5	23	23
Schiedsrichter	2	10	5	5	20	40
Obleute	6	8	5	5	18	108
Kampfrichter	17	7	5	5	17	289
Bediener ZMT	2	10	5	5	20	40
Fahrgeldpauschale						30
Gesamt Kari	28					530
	Anzahl	Aufwandsentschädigung	Aufschlag	Fahrgeld	Summe	Gesamt
Gesamtleiter	1	16	5	5	26	26
Wettkampfleiter	1	13	5	5	23	23
Finanzer	1	13	5	5	23	23
Meldebüro	1	7	5	5	17	17
Siegerehrung	2	7	5	5	17	34
Sprecher	1	20	5	5	30	30
Gesamt Org.-büro	7					153
	Anzahl	Aufwandsentschädigung	Aufschlag	Fahrgeld	Summe	Gesamt
Leiter Auswertung	1	24	5	5	34	34
Mitarb. Auswertung	2	20		5	25	50
Gesamt Auswertung	3					84
	Anzahl	Aufwandsentschädigung	Aufschlag	Fahrgeld	Summe	Gesamt
Vereinshelfer	10	5	5		10	100
Gesamt Personal	48					867

Beispiel 2: Typische Hallenmeisterschaft

	Anzahl	Aufwandsentschädigung	Aufschlag	Fahrgeld	Summe	Gesamt
Einsatzleiter	1	13	5	5	23	23
Schiedsrichter	2	10	5	5	20	40
Obleute	5	8	5	5	18	90
Kampfrichter	11	7	5	5	17	187
Bediener ZMT	2	10	5	5	20	40
Fahrgeldpauschale						20
Gesamt:	21					400
	Anzahl	Aufwandsentschädigung	Aufschlag	Fahrgeld	Summe	Gesamt
Gesamtleiter	1	16	5	5	26	26
Wettkampfleiter	1	13	5	5	23	23
Finanzer	1	13	5	5	23	23
Meldebüro	1	7	5	5	17	17
Siegerehrung	2	7	5	5	17	34
Sprecher	1	20	5	5	30	30
Gesamt Org.-büro	7					153
	Anzahl	Aufwandsentschädigung	Aufschlag	Fahrgeld	Summe	Gesamt
Leiter Auswertung	1	24	5	5	34	34
Mitarb. Auswertung	2	20		5	25	50
Gesamt Auswertung	3					84
	Anzahl	Aufwandsentschädigung	Aufschlag	Fahrgeld	Summe	Gesamt
Vereinshelfer	5	5	5		10	50
Gesamt Personal	36					687

Beispiel 3: Bahnlauf

	Anzahl	Aufwandsentschädigung	Aufschlag	Fahrgeld	Summe	Gesamt
Einsatzleiter	1	13	-2	5	16	16
Schiedsrichter	1	10	-2	5	13	13
Obleute	3	8	-2	5	11	33
Kampfrichter	9	7	-2	5	10	90
Bediener ZMT	1	10	-2	5	13	13
Fahrgeldpauschale						10
Gesamt:	15					175
	Anzahl	Aufwandsentschädigung	Aufschlag	Fahrgeld	Summe	Gesamt
Gesamtleiter	1	16	-2	5	19	19
Finanzer	1	13	-2	5	16	16
Meldebüro	1	7	-2	5	10	10
Siegerehrung/MA Verpflegung	2	7	-2	5	10	20
Gesamt Org.-büro	5					65
Gesamt Personal	20					240

Beispiel 4: Große Veranstaltung draußen

	Anzahl	Aufwandsentschädigung	Aufschlag	Fahrgeld	Summe	Gesamt
Einsatzleiter	1	13	5	5	23	23
Schiedsrichter	4	10	5	5	20	80
Obleute	9	8	5	5	18	162
Kampfrichter	30	7	5	5	17	510
Bediener ZMT	2	10	5	5	20	40
Fahrgeldpauschale						50
Gesamt:	46					865
	Anzahl	Aufwandsentschädigung	Aufschlag	Fahrgeld	Summe	Gesamt
Gesamtleiter	1	16	5	5	26	26
Wettkampfleiter	1	13	5	5	23	23
Techn. Leiter	1	13	5	5	23	23
Finanzer	1	13	5	5	23	23
Meldebüro	1	7	5	5	17	17
Siegerehrung	2	7	5	5	17	34
Platzbau	3	7	5	5	17	51
Sprecher	2	20	5	5	30	60
Gesamt Org.-büro	12				257	257
	Anzahl	Aufwandsentschädigung	Aufschlag	Fahrgeld	Summe	Gesamt
Leiter Auswertung	1	24	5	5	34	34
Mitarb. Auswertung	3	20		5	25	75
Gesamt Auswertung	4					109
	Anzahl	Aufwandsentschädigung	Aufschlag	Fahrgeld	Summe	Gesamt
Vereinshelfer	15	5	5		10	150
Gesamt Personal	77					1381